

Motor oder Getriebegeräusche im Inneraum

Beitrag von „Touri6711“ vom 21. Juli 2004 um 12:10

Hallo!

Bei der ersten Fahrt mit meinem T, kamen mir die Innengeräusche etwas lauter als bei dem Probefahrzeug vor. Hatte deswegen auch schon mal geschrieben.

Wir hatten wegen elekt. Problemen 4 Tage einen Ersatz Touareg bekommen.

Dieser ist wesentlich leiser als unserer.

Gibt es bei euch ähnliche Probleme?

Kann es vielleicht an dem Verteilergetriebe liegen?

Würde mich über Antworten freuen.

MFG. Touri6711

Beitrag von „Thom“ vom 28. Juli 2004 um 16:26

Hallo

Habe auch so ein komisches Geräusch an meinem drei Wochen alten V6.

Hat der Motor seine Betriebstemperatur erreicht, entsteht bei 1600 - 2800 Umin ein nagelndes, klingelndes Hintergrund-Geräusch. Es muss irgendwie vom Antrieb kommen, ich denke vom Automaten oder vom Verteilergetriebe. Es ist schon eine Werksanfrage gestartet worden. Offensichtlich wissen die im Moment auch nicht weiter. Der Wagen hat jetzt 1100 km und fährt sich mit diesem Begleitgeräusch nicht so, wie man es sich von einem Sechszylinder-Motor gewöhnt ist.

Der Demo-Wagen, den ich gefahren habe, hatte diese Anzeichen nicht. Hatte eben noch den 220 PS Motor.

Für Hinweise und Ratschläge bin euch dankbar.

Gruss

Thom

Beitrag von „andreas“ vom 28. Juli 2004 um 20:01

Probiert mal, ob beim langsamen Rückwärtsfahren mit stark eingeschlagenem Lenkrad die Geräusche stärker werden, dann ist es wahrscheinlich das Verteilergetriebe.

Gruß
andreas

Beitrag von „mschnautz“ vom 5. August 2004 um 19:33

Probiere mal einfach die Klimaanlage abzuschalten und wenn das Geräusch dann nicht weg ist nach und nach die Lichtmaschine zu belasten . Geht ganz einfach mal alle Verbraucher während des Motorlaufes einschalten z.B. Heckscheibenheizung u.s.w.. Einfach mehr Strom zu Verbrauchern ob sich das Geräusch dann nicht verändert.

 Gruß Matze

Beitrag von „Thom“ vom 6. August 2004 um 08:30

Hallo

Habe Eure Ratschläge ausprobiert. Leider kein Treffer. Musste den Wagen jetzt in die Garage bringen, damit die, die Daten und Kennzeichnungen vom Getriebe und Differenzial ablesen konnten.

Gemäss Aussage vom Garagisten, ist das Herstellerwerk der Meinung, dass diese Geräusche nur beim V10 vorkommen könnten aber nicht bei einem V6. Da bei meinem Touareg der 241 PS-Motor (Modelljahr 2005) verbaut wurde, könnte ich mir vorstellen, dass da gewisse Bauteile von einer stärkeren motorisierten Variante übernommen worden sind. Ich hoffe, dass die einen Lösungsvorschlag haben und das Problem nicht mit der Aussage "Stand der Technik" abtun. Die Antriebseinheit macht nämlich Geräusche, die man erst ab etwa 300'000 Km Laufleistung erwarten darf.

Nochmals besten Dank für Eure Ratschläge.
Für weitere Informationen würde ich mich freuen.

Gruss
Thom

Beitrag von „Wolf“ vom 6. August 2004 um 09:51

Hallo,

beim Volleinschlag der Räder ist es meistens die Servolenkung. Das Geräusch geht weg, wenn man die Lenkung minimal löst; sonst muss die Pumpe weiter arbeiten.

Gruss Wolf

Beitrag von „Touri6711“ vom 7. August 2004 um 10:21

Hallo!

Danke erstmal für eure Antworten.

Bei mir hört es sich an als würden hinter dem Tacho die Getrieberäder drehen, bis ca. 100 Km/h. Dann wird es durch die anderen Gräusche überlagert. Beim Leihwagen hörte man nur ein leises Motorbrummen. Könnten es fehlende Dämmmatten sein?

MFG. touri

Beitrag von „Thom“ vom 24. August 2004 um 13:06

Hallo

Bei meinem Touareg wurde letzte Woche ein neues Verteilergetriebe zur Behebung der Getriebegeräusche verbaut. Die ersten 550 Km waren mit dem neuen Bauteil absolut akzeptabel, also keine Klingel-Geräusche mehr. Doch jetzt fängt das Klingeln langsam schon wieder an, aber in ein anderes Tourenzahlband verschoben (zwischen 2100 - 3200 u/min). Gut ist, dass wir jetzt wissen woher diese Geräusche kommen. Da der V6 Motor sehr leise ist, ist das bei diesem Typ, gem. Aussage des Werkstattleiter, besser hörbar, als bei den anderen Touaregs.

Wie auch immer, etwas stimmt mit diesen Verteilergetriebe nicht. Es wird in Zukunft eine Abänderung für dieses Bauteil geben müssen. Der Importeur für die Schweiz wird jetzt mit dem Herstellerwerk die Angelegenheit neu beurteilen.

Ueber das weitere Vorgehen werde ich Euch informieren.

Gruss

Thom